

Lerntempoduett	
Kurzbeschreibung	Die Schüler/innen werden in wechselseitigem Lehren und Lernen zu Experten ihrer Aufgabe und erwerben in Eigenverantwortung unterschiedliche Lerninhalte, die sie an ihre/n Lernpartner/in vermitteln.
Möglichkeiten individueller Förderung	• Individuelles Arbeitstempo mit leichtem Wettbewerbscharakter, schnellere Schüler/innen lösen mehr Aufgaben • Zugriff auf das gesamte Arbeitsmaterial • Austausch mit Lernpartner/in fördert die persönlichen Kompetenzen • Erläutern des eigenen Lernstoffs ist realitätsbezogen und fördert die fachliche Vertiefung und kommunikative Kompetenz • Individuelle Beratung seitens der Lehrkraft bei auftauchenden Problemen.
Durchführung	Vorstellung des Lerntempoduetts • Die Methode und ihr Ablauf werden von der Lehrkraft vorgestellt. Erarbeitungsphase • Selbstständiges Erarbeiten der Lerninhalte A und B durch die Schüler/innen. • Zwei gleich schnell Lernende der Aufgaben A und B erklären sich gegenseitig ihre Aufgaben. Wer zuerst fertig ist, steht auf und findet so seine/n Lernpartner/in. • Anschließend bearbeitet jeder eine neue Aufgabe nach demselben Muster, geht aber in die Erklärungsphase mit einem/r Lernpartner/in • Es schließen sich weiterführende Aufgaben an, von denen eine Mindestanzahl für alle zu bearbeiten ist. Reflexion • Reflexion der Methode im Plenum.
Zeit	Je nach thematischem Umfang 1-2 Schulstunden.
Teilnehmer/innen Zielgruppe	Die Aufgaben des Lerntempoduetts werden in Einzelarbeit bzw. in Partnerarbeit bearbeitet. Die Methode bietet sich bei besonders heterogenen Klassen an.
Materialien	• Alle Aufgaben werden grundsätzlich allen Schüler/innen zur Verfügung gestellt, damit eine individuelle Weiterarbeit/Nacherarbeitung/Wiederholung ermöglicht wird. • Lösungen zu allen Aufgaben zur Selbstkontrolle.